

# Der Gesellschafter.

Amts- und Intelligenz-Blatt für den Oberamts-Bezirk Nagold.

N<sup>o</sup> 33.

Ercheint wöchentlich Amal: Dienstag, Donnerstags und Samstag, und kostet vierteljährlich hier (ohne Trägerlohn) 80 S., in dem Bezirk 1 M., außerhalb des Bezirks 1 M. 20 S. Monats-Abonnement nach Verhältnis.

Samstag 19. März

Insertions-Gebühr für die 10spaltige Zeile aus gewöhnlicher Schrift bei einmaliger Einschaltung 9 S., bei mehrmaliger je 6 S. Die Inserate müssen spätestens morgens 9 Uhr am Tage vor der Herausgabe des Blattes der Druckerei aufgegeben sein.

1892.

## Amliches.

**Nagold. An die Ortsvorsteher, Hausiergewerbe-Ausdehnungsabgaben betreffend.**  
Die Ortsvorsteher werden unter Hinweisung auf § 15 der Ministerialverfügung vom 28. Okt. 1890, betr. die Vollziehung des Gesetzes über die Kommunalbesteuerung des Hausiergewerbebetriebs, (Reg.-Bl. S. 280 ff.) aufgefordert, dafür zu sorgen, daß die von den Gemeindepflegern vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 angelegten amtlich-perceptualen Hausiergewerbe-Ausdehnungsabgaben mit den vorgeschriebenen Napiatsauszügen bei der Steuerabrechnung auf 1. April 1892 an die Oberamtspflege abgeliefert werden.  
Von denjenigen Gemeindepflegern, bei welchen solche Abgaben nicht angefallen sind, sind Fehlschunden an die Amtspflege einzufenden.  
Den 16. März 1892.

Oberamt Dr. Gugel.

Dem Schullehrer Deines in Ebbhausen (Nagold) wurde aus Anlaß seiner in Ruhestandversetzung die silberne Zivilverdienstmedaille verliehen.

## Tages-Neuigkeiten.

Deutschland Reich.

7 Nagold, 17. März. Gestern hatten wir die Freude, im Seminaraal zum erstenmal das Quartett Reichmann in einem Violinkonzert zu

hören. Der vorzügliche Ruf, der den Künstlern vorausging, hat sich glänzend bewährt. Robert Reichmann handhabt seine erste Violine mit meisterhafter Sicherheit und Gewandtheit und selbst die raffiniertesten Figuren werden von ihm spielend überwältigt. Josef Reichmann, der Bratschist, ist auch Meister auf der Klarinette, deren schmelzender Klang sich aufs wohlthuendste mit dem der Saiteninstrumente vermählt. Ludwig Reichmann entlockte in einem Duo von Violine und Cello diesem herrlichen Instrumente ergreifende, seelenvolle Töne. Das Zusammenspiel des Quartetts, in dem wir als zweiten Violinisten noch Alexander Weiß nennen, zeichnete sich aus durch Präzision und tadellose Reinheit, so daß der lebhafteste und mit jeder Nummer sich steigende Beifall wohl verdient war.

3. Alten: eig, 14. März. Ein edler Geny wurde am letzten Samstag Abend den Freunden gediegener Musik geboten. Wirklich künstlerische Leistungen eines Streichquartetts zu hören, das ist hier etwas Seltenes. Bei dem Konzert, das vier Damen, die Geschwister Niedlinger und der Frl. N. Vicker aus Selters im Gasthaus zur „Traube“ gaben, wurde der Zuhörerschaft aber entschieden Vortreffliches zu Gehör gebracht. Das gutgewählte Programm umfaßte 10 Nummern älterer und neuerer Meister. Sämtliche Musikstücke waren musikalisch wertvoll, sehr ansprechend und erforderten mitunter eine ungemeine Fertigkeit. Die Art und Weise wie

dieselben zum Vortrag kamen, bekundete eine sehr gute Schulung, richtige musikalische Auffassung, sicheres, kräftiges und gewandtes Spiel seitens der Damen wie des H. Frl. N. Was hier und da etwas störend auf manchen Zuhörer einwirkte mochte, war eine allzusehrige Vogenführung der Violinistinnen beim beschleunigten staccato-Spiel. Trotzdem aber waren alle Anwesenden der Künstlergesellschaft für den gebotenen, edlen musikalischen Genuß sehr dankbar und der derselben gezollte Beifall war wohlverdient. Leider war das Konzert nicht sehr stark besucht. Die vorzüglichen Leistungen der Künstler wären einer zahlreicheren Beteiligung seitens hiesiger Musikfreunde wohl wert gewesen.

3. Frondorf. (Corresp.) Vor kurzem bildete sich hier ein Fischereiverein, der vorerst noch als Zweigverein dem „allgemeinen Landesfischereiverein“ beiträgt. Würden andere Fischwasserbesitzer unseres Bezirks diesem Beispiel folgen, so stände die Gründung eines „Bezirksfischereivereins Nagold“ in bald in Aussicht.

**Englische Cheviots u. ächte Kammgarne**  
ca. 140 cm breit à Mh. 1.75 bis 7.85 p. Met.  
Verfenden direkt an Private jede beliebige Meterzahl.  
Burlin-Strick-Depôt Oettinger & Co., Frankfurt a. M.  
Gediegenste Muster-Auswahl bereitwilligst franco.

Hierzu das Unterhaltungsblatt N<sup>o</sup> 12 n. eine Beilage.  
Verantwortlicher Redakteur Steinwandel in Nagold. — Druck und Verlag der G. W. Jaiser'schen Buchdruckerei.

## Amliche- und Privat-Bekanntmachungen.

### Stadtgemeinde Nagold. Nadelreis-Verkauf.

Im Distrikt Bühl, Abt. Leitenlöcher kommen am  
Samstag den 19. März,  
8000 Stück Nadelreis bester Sorte zur Versteigerung. Die Abfuhr für die Säurorte ist sehr günstig, und ist dies der letzte heurige Reisverkauf in diesem Distrikt.  
Zusammenkunft nachm. 2 Uhr im Bühl beim Pflanzschulhäuschen.  
Gemeinderat.

### Wundersbach.

### Brennholz-Verkauf.

Am Montag den 21. März, vorm. 8 Uhr,  
kommen in Gemeindefeldungen 295 Rm. Nadelholz-Scheiter und Brügel, 3 Rm. Buchene Scheiter und Brügel, 7500 Nadelholz-Wellen und 64 Buchene Wellen, 1 Buchener Klotz 4 Mtr. lang mit 37 mittel, 2 buch. Wagnerstangen zum Verkauf.  
Zusammenkunft im Ort.  
J. A. des Gemeinderats:  
Waldmstr. Renz.

### Nagold.

### Bestes Schuhfett

empfehle offen und in Büchsen, vollgewichtig billigt  
Karl Harr, Seifenfabr.

### Ein ordentlicher Junge,

der Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann eintreten; bei wem? sagt die Red.

### Walddorf.

### Fahrnis-Verkauf.

Aus der Ver-  
lassenschafts-  
masse des Gg.  
Friedr. Walz,  
gewes. Bäckers hier, kommt am  
Montag den 21. d. M.,  
von vorm. 8 Uhr an,  
die Fahrnis zum Verkauf, wobei vor-  
kommt:

Mannsleider, Leinwand, Schrein-  
werk, allerlei Hausrat.  
Sodann von nachm. 1 Uhr an:  
Ca. 200 Stk. Most, Früchte, ca. 20  
Ztr. Kartoffeln, ca. 10 Ztr. Heu  
und Dehd, ca. 20 Ztr. Stroh, eine  
4 Jahre alte, trachtige Kuh (Rot-  
schek), eine dto. 7 Jahre alt, eine  
1/2 Jahre alte Kalbin, ein Mutter-  
schwein, 2 starke Käufer Schweine.  
Viehhaber sind eingeladen.  
Den 14. März 1892.  
Waisengericht.

### Oberjettingen.

### Jagd-Verpachtung.

Die hiesige Ge-  
meindejagd wird am  
Freitag d. 25. März,  
nachmittags 1 Uhr,  
auf hiesigem Rathaus  
wieder auf 3 Jahre,  
vom 1. April 1892 bis 31. März 1895  
verpachtet, wozu sich Liebhaber einfin-  
den wollen.  
Schultheiß Renz.

### Dampfäpfel, Apfelschnitze, Birn- schnitze, Zwetschgen

empfiehlt G. Gauß, Nagold.  
Iselshausen.  
Ca. 50 Pfd. gehackelten

### Hanf

verkauft Müller Buchenstein.  
Rohrdorf.

### Reines feines Wachholdergefäß

bringe in empfehlende Erinnerung.  
Christian Harr.

### Nagold.

### Mädchen-Gesuch.

Auf Georgii wird ein ehrliches, wil-  
liges Mädchen nicht unter 17 Jahren  
gesucht — von wem? sagt  
die Redaktion d. Bl.

Als zuverlässigste  
Heilmittel gegen Verstopf-  
ung und die davon herrührenden  
Unterleibs-, Magen- u. Nerven-  
beschwerden, Hämor-  
rhoiden, Kongestio-  
nen, eingeklemmten  
Kopf, unruhigen  
Schlaf u. s. f.  
Zacharias-Pillen  
allge-  
meine  
Verbreitung  
erlangt. Schmerz-  
freie Wirkung. Billig-  
stes Abführmittel. Kos-  
tet nur etwa 2 Pf. in 2 Tagen.  
In höchstem Maße, am besten  
vor Schlafengehen, für 1—2 Tage  
genügen. Zu besch. durch die Apotheken.  
Garantirt unschädlich.

Niederlage bei Bach in Widdberg.

Nagold.  
Von heute an jeden Abend 4 Uhr  
Anstich des vorzüglichen  
Sofener  
Märzenbiers  
im Hirsch.



Niederländisch-Amerikanische  
Dampfschiff-Fahrts-Gesellschaft.

Einzige Postdampfer-Linien zwischen  
Rotterdam - New York  
Amsterdam - New York  
und Baltimore.

Rasche Beförderung.  
Vorzügliche Verpflegung.  
Billigste Passage-Preise.

Nähere Auskunft erteilt:  
die Verwaltung in Rotterdam.  
Agenten:  
Fr. Schmid, G. Ansel's Nachf. Nagold,  
J. Kallenbach in Egenhausen.

**Darlehenskassen-Verein Rohrdorf e. G. m. u. S.**  
**Bilanz pro 31. Dezember 1891.**

Aktiva.		Passiva.	
Raffenbestand	223 M. 68 S.	Anlehen	7 010 M. — S.
Einzahlung bei der Ausgleichstelle	2 105 " 20 "	Geschäftsguthaben der Mitglieder	354 " — "
Ausstände bei Inhabern lfd. Rechnungen	890 " — "	Stückzinsen	92 " 57 "
Darlehen	1 573 " 87 "		7 456 M. 57 S.
Güterlieferer	2 774 " 84 "		
Stückzinsen	48 " 87 "		
	7 616 M. 26 S.		
Davon ab Passiva	7 456 " 57 "		
Gewinn für heuer	159 M. 69 S.		

Mitgliederzahl am 31. Dez. 1891: 47. Gesamtumsatz: 25 362 M. 32 S.

J. B.:  
 Vereinsvorsteher **Robert Koch**, Gemeinderat.



**Fr. Günther,**  
 Uhrmacher, NAGOLD.

empfehlen auf bevorstehende  
**Konfirmation**  
 sein gut sortiertes Lager in  
**Uhren, Uhrketten,**  
**Gold- & Silberwaren,**  
 sowie auch  
 unüchten Schmuckartikeln  
 bei billigst gestellten Preisen.

Nagold.  
 Schönen achten  
**Bottel-Säber**  
 zur Saat, (eigenes Produkt) sehr erzie-  
 lig in Körner und Stroh empfiehlt  
 Ehr. Schuon.

Feingemahlener  
**Feldgips**  
 habe zu jegiger Verbrauchszeit stets  
 vorrätig und liefere bei entsprechender  
 Bestellung ins Haus. Der Obige.

Nagold.  
**Empfehlung.**

Ich erlaube mir mein  
 Lager in  
**Seiden-, Plüsch-,**  
**Haar- und Wollhüten,**  
 für Herren und Knaben,  
 namentlich für  
**Konfirmanden,**  
 schon von 1 M. 50 S an bis zu den  
 feinsten Sorten in schöner Auswahl  
 bestens zu empfehlen.  
**Christian Luz,**  
 Hutmacher.

Nagold.  
 Am heutigen Samstag den 19.  
 März verkauft einen Wurf schöne  
**Milchschweine**  
 Gottlieb Lehre, Bäder.  
**Einen Bäcker-Lehrling**  
 nimmt an Obiger.

Nagold.  
**Ein kleineres Logis**  
 für eine einzelne Person wird sofort  
 zu mieten gesucht durch die Red.

Rohrdorf.  
**Danksagung.**  
 Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem  
 Gingange unseres lieben Vaters, Großvaters und Ur-  
 großvaters, für die zahlreiche Begleitung zu seiner letz-  
 ten Ruhestätte, besonders aber auch für die tröstlichen  
 Worte des Herrn Pfarrer Werner und den erhebenden  
 Gesang des Kirchenchors sagt im Namen der trauernden  
 Familie herzlichen Dank der Sohn  
**Dahsenwirt Seeger.**

**Wilh. Knodel, Nagold**  
 empfiehlt sich zur Anlage von  
**elektrischen Leitungen, Haus-  
 telegraphen u. s. w.**  
 angelegentlichst zu billigsten Preisen.  
 Fertige Leitungen, sowie Bestandteile können bei mir angesehen werden.

**Elektrotechnische Werkstätte**  
**August Alb, Stuttgart.**  
 Hauptstätterstraße 39.  
**Ausführung kompl. Anlagen | Einrichtungen**  
 für von  
 Bogen- und Glühlucht, Kraftüber- Haus-, Hotel- u. Ferntelegraphen,  
 tragung, Galvanoplastik, Dynamos, Sicherheits- und Kontrolle-  
 Accumulatoren, Motoren. Vorrichtungen, Telephonanlagen.  
**Elektrische Uhren.**

Anfertigung von Versuchsarbeiten und Artikeln der Feinmechanik.  
 Kostenvoranschläge gratis. Auskunft erteilt Herr Hirsch-  
 wirt Klein in Nagold.

Nagold.  
**Geschäftsübergabe & Empfehlung.**  
 Infolge meines Abzugs sage ich meinen seitherigen werten Gästen  
 von nah und fern freundlichen Dank für ihre Besuche, und bitte ihr  
 Vertrauen auch auf meinen Nachfolger Herrn **Stähle** zu übertragen.  
**Jr. Erbele „3. Bären“.**  
 Auf obiges bezugnehmend, erlaube ich mir  
 meine Wirtschaft „3. Bären“ dem verehrl. Publi-  
 kum bestens zu empfehlen, wobei ich darauf auf-  
 merksam mache, daß ich sowohl durch reine reelle  
 Weine als auch mit vorzüglichem Nagolder Lager-  
 bier und feinem Flaschenbier meine werte Kundschaft  
 aufs Beste zu bedienen wie auch das Vertrauen der werten Gäste  
 meines Vorgängers in jeder Weise zu erhalten suchen werde.  
 Achtungsvollst  
**Th. Stähle.**

Nagold.  
**Freiwillige  
 Feuerwehr.**  
 Nächsten Sonntag  
 den 20. März  
 rückt die gesamte  
 freiwillige Feuerwehr  
 zur Musterung aus  
 und werden hierbei  
 die neubeschafften  
 Ausrüstungsstücke ausgegeben.  
 Antreten morgens punkt 7 Uhr beim  
 Magazin in der Burgstraße.  
 Das Kommando.

**Museum Nagold.**  
 Freitag den 18. d. M.,  
 abends 8 Uhr,  
**Abstimmung über ein  
 Aufnahme-Gesuch.**  
**Bezirks-Obstbau-Verein  
 Nagold.**  
 Am Freitag, den 24. d. M.,  
 (Feiertag Maria Verkündigung)  
 nachm. 1 Uhr,  
 findet im Gasthaus zum „Stern“ in  
 Nagold eine

**Versammlung**  
 mit folgender Tagesordnung statt:  
 1) Rechenschaftsbericht des Kassiers  
 pro 1891.  
 2) Besprechung über die Kronenbe-  
 handlung der Obstbäume in den ersten  
 6 Jahren nach dem Segen mit nachhe-  
 riger Demonstration an den städtischen  
 Bäumen an der Calwerstraße.  
 Zu zahlreicher Beteiligung ladet ge-  
 ziemeidst ein der Ausschuß.

Nagold.  
 Nächsten Sonntag  
**Rekruten-Versammlung**  
 im „Anker“.

Emmingen.  
 Nächsten Sonntag den 21. d. M.,  
 nachm. 2 Uhr,  
**Rekruten-Versammlung**  
 im Gasthaus zur „Krone“.  
 Mehrere Rekruten.

Nagold  
**Trau-Ringe**  
 in 8 und 14 Karät. Gold,  
**Granatmuster** acht und  
 unücht, **Granatschloß** em-  
 pfehlen Fr. Günther, Uhrm.

Nagold.  
**Milchhäfen,**  
**Schmalzhäfen,**  
**Wasserfrüge,**  
 empfiehlt billigst **Gottlob Schmid.**  
 nächstes  
 Coblenzer  
 Steingut.

Beste u. billigste Bezugsquelle für garantiert  
 neue, doppelt gereinigt und gewaschen, echt veredelte  
**Bettfedern.**  
 Wir versenden sofort, gegen Nachn. (nicht unter 10 M.)  
 gute neue Bettfedern der Qualität für 60 Pfg.,  
 80 Pfg., 1 M. u. 1 M. 25 Pfg.; feine prima  
 Galsdaunen 1 M. 60 Pfg.; weiße Polar-  
 federn 2 M. und 2 M. 50 Pfg.; Silberweiße  
 Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 4 M.  
 50 Pfg. und 5 M.; ferner echt chinesische  
 Ganzdaunen sehr schön 2 M. 50 Pfg. und  
 3 M. Verpackung zum Kostpreis. — Bei Bezügen  
 von mindestens 75 M. 5% Rabatt. Etwa Nicht-  
 gefüllendes wird frankirt bereitwilligst  
 zurückgenommen.  
**Peobar & Co. in Herford L. Westf.**

Revier Calmbach.  
**Verkauf von aufbereiteten Stangen**

(Fichten und Weisstannen) im Weg des schriftlichen Aufstreichs.  
 Zum Verkauf stehen in Loosen getrennt nach Holzarten und Sortimenten:  
 499 Weisstangen I bis IV. Kl. in 1 Loos, 2500 Hopfenstangen I. Kl. in 5 Loosen, 4585 dto. II. Kl. in 6 Loosen, 1112 dto. III. Kl. in 6 Loosen, 4785 dto. IV. (Reis-St. I. Kl.) in 6 Loosen, 16 891 dto. V. (Reis-St. II. Kl.) in 9 Loosen, 11 403 Weisstangen III. Kl. in 5 Loosen, 11 167 dto. IV. Kl. in 5 Loosen, 10 028 dto. V. Kl. in 5 Loosen.

Die Stangen sind von sehr schöner Qualität (meist Fichten) und haben günstige Abfuhr (2 bis 6 Km.) zur Station Calmbach.

Losverzeichnisse (enthaltend: Stückzahl, Sortiment, Holzart, Waldteil und Ausbot des einzelnen Loses) und jede Auskunft sind kostenlos beim Revieramt erhältlich.

Schlussfrist für Einreichung der Offerte an das R. Revieramt Calmbach: **23. März 1892, morgens 11 Uhr.**

**Todes-Anzeige.**



Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Schwester und Tante

**Johanne Christiane Kapp,**

heute Mittag 1 1/2 Uhr nach längerem Leiden sanft verschieden ist.

Beerdigung findet am Sonntag den 20. ds., nachmittags 2 1/2 Uhr statt.

Wir bitten dies statt besonderer Anzeige entgegenzunehmen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Nagold, den 20. März 1892.

**Dorothea Wehbold, Tierarzts Wwe.**

Patent in allen Staaten angemeldet. Patent in mehreren Ländern schon erteilt.

**Kathreiner's Kneipp-Malz-Kaffee**

mit Aroma und Geschmack des echten Bohnenkaffees ist der beste, wohlschmeckendste und gesündeste Kaffee-Zusatz, ausserdem im Gebrauch der billigste.



Reiner Malz-Kaffee ist ein vorzügliches Getränk besonders für Frauen, Kinder, Blutmarme, Nervenleidende etc.

**Hauptsache richtige Zubereitung:** die Körner mahlen und mindestens 5 Minuten kochen.

Wird niemals lose verkauft, sondern nur in Original-Packeten mit nebenstehender Schutzmarke.

Verkaufs-Preis: 45 Pf. 1 Pfd.-Pack., 25 Pf. 1/2 Pfd.-Pack. 10 Pfg. Probe-Packet à ca. 100 gr. Zu beziehen durch die Kolonialwaren- und Drogen-Handlungen.

**Franz Kathreiner's Nachfolger.**  
 Berlin — MÜNCHEN — Wien.  
 Niederlage in Nagold bei **Sch. Lang, Gustav Selter.**

Nagold.  
 Große Auswahl in allen Neuheiten  
**Damenkörben**  
 sind eingetroffen und empfehle solche zu Konfirmationspräsenten.  
**Chr. Raaf.**



No. 34 C.

Nagold.  
 Das Neueste in  
**Tapeten,**  
 sowie eine große Auswahl jeder Art  
**Kinderwagen**  
 empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Sattler Braun.**

**Frankfurter Lebensversicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.**  
 Errichtet 1844. Grundkapital 5,142,840 M.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mit heutigem Tage die Agentur der Frankfurter Lebensversicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M. für Nagold und Umgebung mit dem Intosso dem Herrn **E. Gras,** Kaufmann daselbst, übertragen habe.

Stuttgart, 12. März 1892.

Hochachtungsvoll  
**Hermann Würkle,**  
 General-Agent.

Auf Obiges höflich Bezug nehmend, erlaube ich mir, mich zu Abschlüssen von Lebens- Renten- und Aussteuerversicherungen für obige Gesellschaft beizutragen zu empfehlen.

Prospekte und Antragsformulare stehen gerne zu Diensten.

Nagold, 12. März 1892.

**E. Gras, Kaufmann.**

**Doppel-Falzziegel**

absolut kalkfrei und hart gebrannt, mit Garantie für Wetterbeständigkeit, eines fehlerfreien Fabrikat empfiehlt sehr billig

**Emil Georgii, Calw.**

**Abbitte.**

Der auf dem Kirchplatz in Unterthalheim mir entwichene unverantwortliche Ausdruck (wenn unser Magistrat auch hausen thät) nehme ich als von mir unüberlegte Aussage hiemit zurück und leiste dem Gemeinderat hier hiefür öffentliche Abbitte.

Oberthalheim, 16. März 1892.  
 Lukas Straub, Wagner.

Saiterbach,  
 10 Stück

**Mutterschafe mit Lämmern**

werden zu verkaufen gesucht und kann jeden Tag ein Kauf abgeschlossen werden mit **G. Helber** zum „Hirsch“

Oberjettingen, D. N. Herrenberg.  
 Wegen Pachtübergabe verkauft der Unterzeichnete am Freitag den 25. d. M., nachm. 1/2 Uhr, in seiner Stallung 3 Stück schöne

**Farren,**

worunter 2 zum Schlachten und 1 zweijähriger zum Dienst verwendet werden kann. **J. G. Kaiser** Farrenhalter.

Nagold.

Den von mir eingeführten, so beliebten  
**Malz-Kaffee**

bringe ich in empfehlende Erinnerung. Derselbe ist **schwachhaft, nahrhaft und billig.**

**Gottlob Schmid.**

Nagold.

**Baumwoll-Strickgarne** empfiehlt zu **außerordentlich billigen** Preisen. **W. Hettler.**

Nagold.  
 Freitag u. Samstag, 18. u. 19. d. M.



**Mehlsuppe,** nebst gutem Stoff bei **Moser** z. grünen Baum.

Nagold.

**Webgarne**

empfehle billigt  
**W. Hettler.**

Rohrdorf.

Ein isolierter tüchtiger

**Müllerbursche**

von 16—20 Jahren kann sofort oder nach 14 Tagen eintreten bei **Mühlbesitzer Kempf.**

Wildbad.

Ein jüngerer zuverlässiger

**Hausknecht,**

der auch gut mit Vieh umzugehen versteht, findet bei gutem Lohn dauernde Stelle bei

**Fr. Treiber** z. Weinhof.

Wildberg.

Einen ordentlichen

**Jungen**

nimmt in die Lehre **Rudolf Erb, Bäcker.**

Walldorf.

Für ein braves, ordentliches und kräftiges

**Mädchen,**

das heuer konfirmiert wird, sucht eine passende Stelle

Schullehrer **Schreib.**

Sämtliche von der Konkurrenz empfohlenen Artikel sind bei mir in äußerst preiswerter Ware

sowohl zu **50 Pf.** als in **besseren Qualitäten** stets auf Lager und empfiehlt solche für **Konfirmation & Ostern** geneigter Abnahme.

**Hermann Knodel**  
beim alten Kirchenplatz.

Nagold.  
Sämtliche Artikel der  
**Woll- & Weißwarenbranche,**  
wie:  
Hrunden, Leibchen, Hosen, Röcke, Strümpfe, Häppchen, Kravatten, Kragen, Tücher, Schürze, Korsetten u. dergl.  
sowie  
**Regen- und Sonnenschirme, Stöcke,**  
Portemonnaies und Brochen  
verkaufe ich, um mit meinem derzeitigen Lagerbestand zu räumen, zu besonders niedrigen Preisen.  
**Chr. Bucher.**

Als passende  
**Konfirmations-Geschenke**

empfehle ich mein reichhaltiges Lager in **Glas- und Porzellan-Waren,** insbesondere **Butterdosen, Honigdosen, Zuckerdosen, Brodteller, Blumenvasen, Gläser mit und ohne Schrift, desgleichen Kaffeetassen, Tintenzeuge** etc. etc.

und sehe ich bei billigt gestellten Preisen geneigtem Zuspruch entgegen.

**Gustav Heller, Nagold.**

Altensteig Stadt.  
Zeige hiemit einem verehrl. Publikum von Stadt und Land ergebenst an, daß ich bei  
**Frau Marie Eckert,**  
wohnhaft bei Robert Theurer, Schmidmeister in Nagold, eine **Agentur** errichtet habe, und empfehle mich zum **Färben und Reinigen** von Damen- und Herrenkleidern in fertigem und zertremtem Zustand, insbesondere auch von Landwaren, wie Woll-, Baumwoll- und Leinestoffen, Strümpfen, Fäden etc., sowie zum **Bedrucken** von Stoffen in den verschiedensten Mustern, dabei sichere ich billige Preise und schnelle Bedienung zu.  
**W. S. Springer, Schönfärber.**

Nagold.  
**Empfehlung.**

Zu passenden  
**Konfirmations-Geschenken**  
empfehle mein gut sortiertes Lager in  
**Elfenbein-, Bijouterie- und Galanterie-Waren**

bei billigt gestellten Preisen bestens. **Jakob Luz.**

Nagold.  
**Bettfedern**  
in reiner, flaumiger Ware, sowie **fertige Betten**  
in bekannt guter Qualität  
empfehle zu besonders billigen Preisen  
**Hermann Reichert.**

Nagold.  
**Für Konfirmanden**  
empfehle ich eine große Auswahl  
**schwarze Schürze, weiß seidene Foulard und Shawlchen, Krausen, Unterröcke, Corsetten, Kopfstücken, Handschuhe u. s. w.**  
Zugleich empfehle  
**farbige und weiße Herrenhemden,** auch in Konfirmandengröße, zu billigem Preise  
**Ehr. Raaf.**

Nagold.  
**Geschäfts-Empfehlung.**  
Zeige meiner werthen Kundenschaft von hier und auswärts ergebenst an, daß ich mein Geschäft wie bisher in unveränderter Weise fortführen werde. Um geneigtes Wohlwollen bitte daher  
**Ehr. Dengler, Buchbinder's Ww.**

Nagold.  
Zur bevorstehenden Saat empfiehlt sämtliche  
**Gemüse- und Blumen-Sämereien**  
in garantiert frischer, leimfähiger Ware, ebenso  
**Grasfamen, Grasfamenmischung und Siparfamen**  
zu den billigsten Preisen  
**G. Raaf, Handelsgärtner.**

**Cement - Röhren**  
Pferde-, Vieh-, Schweins- & Bruenträge, Wassersteine, Rifen, Cementböden, Boden-Plättchen sowie Betonierungs-Arbeiten jeder Art empfohlen  
Krutina & Möhle, Untertürkheim bei Stuttgart.

**Gestorben:**  
Den 20. März: Johanne Christiane Rapp, led. Rätherin von Dondorf, 52 Jahr 7 M. alt. Beerdigung den 23. März, nachm. 2 1/2 Uhr.  
Nagold. **Gottesdienste.**  
Sonntag, 20. März, 9 1/2 Uhr Predigt; 1 1/2 Uhr Christenlehre (Töchter).  
Freitag, 25. März, 9 1/2 Uhr Feiertagspredigt.